KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Sprendlingen-Gensingen
Ortsgemeinde Aspisheim
AGS-Schlüssel: 33908002

Stichtag: 31.08.2020

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 870

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 20

Einwohner gesamt: 890

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	427	49,08	443	50,92	870	100
davon Ausländer	9	39,13	14	60,87	23	2,644
Einwohner nur mit Nebenwohnung	10	50	10	50	20	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**437**	**49,101**	**453**	**50,899**	**890**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	35	4,023	40	4,598	75	8,621
10-19 Jahre	30	3,448	39	4,483	69	7,931
20-29 Jahre	46	5,287	31	3,563	77	8,851
30-39 Jahre	42	4,828	55	6,322	97	11,149
40-49 Jahre	53	6,092	48	5,517	101	11,609
50-59 Jahre	86	9,885	80	9,195	166	19,08
60-69 Jahre	66	7,586	75	8,621	141	16,207
70-79 Jahre	47	5,402	47	5,402	94	10,805
80-89 Jahre	20	2,299	25	2,874	45	5,172
90-99 Jahre	2	0,23	3	0,345	5	0,575
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**427**	**49,08**	**443**	**50,92**	**870**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	14	1,609	12	1,379	26	2,989
3-5 Jahre	10	1,149	12	1,379	22	2,529
6-15 Jahre	28	3,218	38	4,368	66	7,586
16-17 Jahre	4	0,46	10	1,149	14	1,609
18-20 Jahre	11	1,264	10	1,149	21	2,414
gesamt	**67**	**7,701**	**82**	**9,425**	**149**	**17,126**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	4	0,46	7	0,805	11	1,264
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	2	0,23	1	0,115	3	0,345
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	4	0,46	4	0,46	8	0,92
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	6	0,69	3	0,345	9	1,034
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	5	0,575	3	0,345	8	0,92
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	3	0,345	6	0,69	9	1,034
gesamt	**24**	**2,759**	**24**	**2,759**	**48**	**5,517**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	161	18,506	162	18,621	323	37,126
römisch-katholisch	98	11,264	142	16,322	240	27,586
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,115	1	0,115	2	0,23
russisch-orthodox	1	0,115	0	0	1	0,115
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	8	0,92	6	0,69	14	1,609
ohne Angabe, gemeinschaftslos	157	18,046	130	14,943	287	32,989
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,115	2	0,23	3	0,345
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**427**	**49,08**	**443**	**50,92**	**870**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	165	18,966	145	16,667	310	35,632
verheiratet	218	25,057	215	24,713	433	49,77
verwitwert	13	1,494	42	4,828	55	6,322
geschieden	29	3,333	39	4,483	68	7,816
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,23	2	0,23	4	0,46
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**427**	**49,08**	**443**	**50,92**	**870**	**100**

Die Daten wurden am 01.09.2020 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.